

Vom Betonmischer bis zum Turmdrehkran

Paul Kuhn GmbH wird 40 Jahre alt / Baumaschinenhändler bietet Geräte auch zur Miete an

■ **Verl** (rt). Den VW raus, die Firma rein: Als Paul Kuhn vor 40 Jahren den Schritt in die Selbstständigkeit wagte und seinen Baumaschinenhandel eröffnete, begann er an der Adlerstraße buchstäblich in einer Garage. Sein Arbeitgeber war im gleichen Jahr pleite gegangen, und Paul Kuhn stand auf der Straße. Aber er hatte Erfahrung und einen Kundenstamm. Das nutzte der damals 32-Jährige und baute ein Unternehmen auf, das heute, 40 Jahre später, 20 Mitarbeiter beschäftigt.

1967 bestand Paul Kuhns Firma zunächst aus Paul Kuhn. Er war Einkäufer, Außendienstler, Verkäufer. Entlastung bei der Vielzahl der Aufgaben bot einzig Ehefrau Doris, die die Buchhaltung übernahm. Bei Kuhn konnten die Verler Spaten und Kreissäge, Mischmaschine und Flex kaufen.

Das Geschäft lief, und bereits vier Jahre nach der Firmengrün-



Blickt optimistisch in die Zukunft: Geschäftsführer Burkhard Kuhn.

FOTO: ROLAND THÖRING

derung reichte die Garage als Lager nicht mehr aus, und Paul Kuhn zog mit seinem Unternehmen erstmals um. Bei Josef Krieffewirth mietete er am Westfalenweg einen umgebauten Hühnerstall an und verfügte ab sofort

über eine Lagerfläche von 800 Quadratmetern. „Jupp“ Krieffewirth wurde 1971 sein erster Mitarbeiter.

Schon als Junge war Sohn Burkhard oft in Papas Firma und half aus. 1989, als er sein Stu-

dium der technischen Betriebswirtschaft in Süddeutschland abgeschlossen hatte, kam Burkhard Kuhn als Juniorchef ins Unternehmen, das zu diesem Zeitpunkt bereits fünf Beschäftigte zählte.

Der Baumaschinenhandel florierete. 1991 erwarb Kuhn am Kraxweg ein 3.500 Quadratmeter großes Grundstück und baute ein 600 Quadratmeter große Halle darauf. Das Sortiment wuchs mit. Seinen Kunden bot Kuhn jetzt auch Krane und Bagger an. Und er vermietete seine Maschinen an Bauherren und Unternehmer. Eine Idee, die Zukunft hatte, wie sich bald erwies.

Der Baumaschinenverleih konnte mit dem bislang letzten Umzug ausgebaut werden. 2001 vergrößerte sich die Paul Kuhn GmbH am neuen Standort zwischen Gütersloher Straße und Leinenweg. 10.000 Quadratmeter bieten ausreichend Platz für

Lager, Verkauf und Verwaltung. Zum Verkauf von Neu- und Gebrauchtmaschinen und dem Abhollager kamen weitere Dienstleistungen hinzu. Ersatzteilservice und Lager, ein erweiterter Fuhrpark zur Auslieferung der Waren und eben ein umfassender Mietmaschinenpark.

Heute erwirtschaftet die Paul Kuhn GmbH bereits ein Drittel ihres Umsatzes mit diesem Mietgeschäft. „Vom Betonmischer bis zum Turmdrehkran reicht unser Angebot“, sagt Burkhard Kuhn. Aber auch Kleingeräte wie Luftentfeuchter, Gartenhäcksler, Kettensäge oder Kernbohrer kann gegen eine Gebühr ausleihen, wer sie gerade benötigt.

Zwei Meister und vier weitere Mitarbeiter halten die Geräte in der eigenen Werkstatt in Schuss. Auch Kundenmaschinen werden hier und sogar an Ort und Stelle auf den Baustellen repariert.